

Danke sagen – Ein Plädoyer für Wertschätzung

Der Monat Mai ist geprägt von vier bedeutenden Anlasstagen, die uns daran erinnern, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein.

Jeder dieser Tage hat seine eigene Geschichte und Botschaft, doch alle vereinen sich in dem zentralen Thema der Menschlichkeit und Solidarität.

Der 1. Mai, auch bekannt als Tag der Arbeit, ist ein Feiertag, der weltweit gefeiert wird.

Er erinnert uns an die Errungenschaften der Arbeiterbewegung und die **Bedeutung von sozialer Gerechtigkeit.**

Er ist die Gelegenheit, Arbeit und den Beitrag jedes Einzelnen in der Gesellschaft zu würdigen und zu betonen, dass die Solidarität unter den Arbeitnehmern unerlässlich ist, um gemeinsame Ziele zu erreichen.

Der Tag der Inklusion am 5. Mai fördert das Bewusstsein für die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Er zeigt auf, wie wichtig es ist, Barrieren abzubauen und allen Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Leider wurde dieser Tag in diesem Jahr aufgrund der Gemeinderatswahlen offiziell kaum beachtet.

Dennoch sollten wir nicht vergessen, wie grundlegend die Themen der Chancengleichheit und Teilhabe sind. Es ist an der Zeit, dass wir jedem Menschen, unabhängig von seiner Herkunft oder seinen Fähigkeiten, den Stellenwert zuteilwerden lassen, den er verdient.

Der Muttertag am 11. Mai ist ein besonderer Tag, um die Wertschätzung für Mütter und all jene, die eine mütterliche Rolle übernehmen, zum Ausdruck zu bringen.

Er erinnert uns daran, wie wichtig Fürsorge und Unterstützung in unseren Beziehungen sind.

Heute am 12. Mai feiern wir den Internationalen Tag der Pflege,

Pflegekräfte sind das Rückgrat unseres Sozial und Gesundheitssystems.

Sie kümmern sich um die körperlichen, emotionalen und sozialen Bedürfnisse von Personen und sind oft die erste Anlaufstelle für Menschen in Krisensituationen.

Der Tag der Pflege bietet eine Gelegenheit, ihren unermüdlichen Einsatz anzuerkennen und wertzuschätzen.

Der Internationale Tag der Pflege ist nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch eine Aufforderung, die Bedingungen für Pflegekräfte zu verbessern und ihre wertvolle Arbeit anzuerkennen.

Lassen Sie uns diesen Tag nutzen, um den Pflegeberufen Respekt und Wertschätzung entgegenzubringen und zu reflektieren, wie wir die Pflegeberufe unterstützen können – heute und in der Zukunft.

Die vier Anlasstage im Mai – **Tag der Arbeit, Tag der Inklusion, Muttertag und Internationaler Tag der Pflege** – zeigen eindrücklich, dass wir als Gesellschaft darauf angewiesen sind, füreinander da zu sein.

Lasst uns also nicht nur an diesen speziellen Tagen „Danke“ sagen, sondern auch darüber hinaus. Die Wertschätzung für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sollte in unserem täglichen Umgang und in unserer politischen Verantwortung sichtbar werden.

Jeder Mensch, der zum Wohlergehen der Gemeinschaft beiträgt, hat ein Recht auf Anerkennung und Respekt.

In diesem Sinne: Danke an alle, die Tag für Tag ihr Bestes geben – für eine inklusive, respektvolle und gesunde Gesellschaft!

Der Vorstand, die Vorsitzende und die Geschäftsführerin des Landesverbandes der Sozialberufe